

## Angaben zur EEG-Umlage für Eigenversorgung

Die nachfolgende Tabelle gibt - vor Berücksichtigung des § 61g Abs. 2 und des § 61k EEG 2017 - die Angaben

- zu den Strommengen nach § 61 Abs. 1 EEG 2017, für die wir nach § 61i Abs. 5 EEG zur Erhebung der EEG-Umlage berechtigt und verpflichtet sind, und
  - zur Höhe der nach § 61i Abs. 2 und 3 EEG 2017 erhaltenen Zahlungen einschließlich der Forderungen, die durch Aufrechnung nach § 61 Abs. 5 EEG 2017 erloschen sind,
- für den Zeitraum vom 01.01.2017 bis 31.12.2017 wieder:

| EEG-Umlageart   | EEG-umlagepflichtige Strommengen [kWh] | Erhaltene Zahlungen [€] |
|---|--|-------------------------|
| <b>40% der EEG-Umlage:</b><br>EEG-Umlage nach §61b EEG 2017   | 229.939                                | 6.327,78                |
| <b>100% der EEG-Umlage:</b><br>• EEG-Umlage nach § 61 Abs. 1 EEG 2017 für Anlagen, die keinen Anspruch auf Entfall oder Verringerung der EEG-Umlage nach § 61a bis § 61d haben<br>• EEG-Umlage nach § 61g Abs. 1 EEG 2017 | 0                                      | 0,00                    |
| <b>Summe</b>  | <b>229.939</b>                         | <b>6.327,78</b>         |

\* einschließlich der von Eigenversorgern selbst verbrauchten Strommengen über 10.000 kWh, die in Stromerzeugungsanlagen mit einer installierten Leistung von höchstens 10 kW erzeugt wurden. Die Strommengen bis zu 10.000 kWh, die nach § 61a Nr. 4 EEG 2017 von der EEG-Umlage befreit sind, sind nicht enthalten.

## Erhöhung der EEG-Umlage für Eigenversorgung aufgrund Sanktionen

Die nachfolgende Tabelle gibt - vor Berücksichtigung des § 61k EEG 2017 - die Angaben,

- zu den Strommengen nach § 61 Abs. 1 Nr. 1 EEG 2017, für die sich nach § 61g Abs. 2 EEG 2017 die EEG-Umlage um 20 Prozentpunkte erhöht („sanktionsbehaftete Strommengen“) und für die wir nach § 61i Abs. 2 EEG 2017 zur Erhebung der EEG-Umlage berechtigt und verpflichtet sind, sowie
- zur Höhe der nach § 61g Abs. 2 i.V.m. § 61i Abs. 2 und 3 EEG 2017 erhaltenen Zahlungen („erhaltene Sanktionszahlungen“) einschließlich der Forderungen, die durch Aufrechnung nach § 61i Abs. 5 EEG 2017 erloschen sind,

für den Zeitraum vom 01.01.2017 bis 31.12.2017 wieder:

| EEG-Umlageart  | [kWh]    | [€]         |
|--|----------|-------------|
| <b>Erhöhung der EEG-Umlage um 20 Prozentpunkte</b><br>aufgrund Sanktionierung nach § 61g Abs. 2 i. V. m. § 61a, § 61b, § 61c, § 61d EEG 2017 | 0        | 0,00        |
| <b>Summe</b>   | <b>0</b> | <b>0,00</b> |

## Selbst erzeugte und vom Stromspeicher i. S. d. § 61k EEG 2017 verbrauchte Strommengen

In der folgenden Tabelle sind die von Eigenversorgern selbst erzeugten und selbst verbrauchten Strommengen ausgewiesen, für die diese Eigenversorger einen Anspruch auf Verringerung der EEG-Umlage bei Stromspeichern aufgrund von § 61k Abs. 1 oder 2 EEG 2017 geltend machen und die in der vorstehenden Tabelle der EEG-umlagepflichtigen Strommengen enthalten sind. Ferner ist nachfolgend die korrespondierende Höhe der Verringerung der EEG-Umlage als negativer Betrag angegeben („Saldierungsbetrag“):

| Verringerung der EEG-Umlage aufgrund von | von Eigenversorgern selbst erzeugte und verbrauchte Strommengen [kWh] | Saldierungsbetrag [€] |
|--|---|-----------------------|
|  |   |                       |

|   |          |             |
|---|----------|-------------|
| § 61k Abs. 1 EEG 2017<br>(von einem elektrischen, chemischen, mechanischen oder physikalischen Stromspeicher bei der Beladung verbrauchter Strom) | 0        | 0,00        |
| § 61k Abs. 2 EEG 2017<br>(zur Erzeugung von Speichergas verbrauchter Strom)   | 0        | 0,00        |
| <b>Summe</b>  | <b>0</b> | <b>0,00</b> |

### Nachträglich von Eigenversorgern erhaltene EEG-Umlage für in Vorjahren gemeldete EEG-umlagepflichtige Strommengen

Die nachfolgende Tabelle gibt die nachträglich von Eigenversorgern erhaltenen Zahlungen für bereits in Vorjahren gemeldete EEG-umlagepflichtige Strommengen nach § 61 Abs. 1 EEG 2014 wieder, die noch nicht in der zusammengefassten Endabrechnung der Vorjahre enthalten waren. Die korrespondierenden Strommengen hatten wir dagegen in unserer zusammengefassten Endabrechnung für das jeweilige Vorjahr angegeben:

| Jahr | EEG-Umlageart  | Erhaltene Zahlungen für Vorjahre |
|------|--|----------------------------------|
| 2014 | EEG-Umlage nach § 61 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 EEG 2014<br>(30% der vollen Umlage) | 0,00                             |
|      | EEG-Umlage nach § 61 Abs. 1 Satz 2 EEG 2014<br>(volle Umlage)                | 0,00                             |
| 2015 | EEG-Umlage nach § 61 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 EEG 2014<br>(30% der vollen Umlage) | 0,00                             |
|      | EEG-Umlage nach § 61 Abs. 1 Satz 2 EEG 2014<br>(volle Umlage)                | 0,00                             |
| 2016 | EEG-Umlage nach § 61 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 EEG 2014<br>(35% der vollen Umlage) | 0,00                             |
|      | EEG-Umlage nach § 61 Abs. 1 Satz 2 EEG 2014<br>(volle Umlage)                | 0,00                             |

### Von Eigenversorgern erhaltene Zinsen

Wir haben im Kalenderjahr 2017 von den Eigenversorgern die folgenden Zinsen aufgrund von § 61i Abs. 4 i. V. m. § 60 Abs. 3 EEG 2017 erhalten:

|                  | [€]  |
|------------------|------|
| Erhaltene Zinsen | 0,00 |

